

Frau  
Dr.<sup>in</sup> Alexandra Wojnesitz  
Institut für Germanistik  
Deutsch als Fremd- und Zweitsprache  
Universität Wien

### **Kritische Stellungnahme zu “Schulsprache Deutsch”**

Sehr geehrte Frau Dr.<sup>in</sup> Wojnesitz!

Die aktive Förderung von Mehrsprachigkeit und Sprachenvielfalt stellt ein wichtiges Bildungsanliegen der österreichischen Schule dar. So enthalten die Lehrpläne vieler Schularten zahlreiche Ausführungen, welche nicht nur die Achtung der Herkunftssprachen der Schülerinnen und Schüler als Grundhaltung voraussetzen, sondern auch deren Einbeziehung in den Unterricht ausdrücklich vorsehen. Exemplarisch kann hier z.B. der Deutschlehrplan der Volksschule genannt werden, der ein „grundsätzliches Akzeptieren und Ermutigen von Äußerungen der Schülerinnen und Schüler in ihrer Herkunftssprache“ fordert und festhält, dass „jede Abwertung der Herkunftssprache der Kinder zu vermeiden ist“. Ebenso wird in den Lehrplänen für die allgemein bildenden höheren Schulen als auch für die Neue Mittelschule eine allenfalls vorhandene Zwei- oder Mehrsprachigkeit positiv besetzt bzw. eine allfällige Mehrsprachigkeit von Schülerinnen und Schülern als wertvolle Ressource angesehen. Darüber hinaus sollen die Schülerinnen und Schüler ermuntert werden, Kenntnisse in der Herkunftssprache im Unterricht sinnvoll einzubringen.

Hinsichtlich des zitierten Sprachverbotes in Form einer Deutschpflicht außerhalb des Unterrichtes in den Unterrichtspausen wird bemerkt, dass das Festlegen von Deutsch als einziger außerhalb des Unterrichts in der Schule zulässiger Sprache bzw. das Verbot einer bestimmten bzw. mehrerer bestimmter Sprachen im Rahmen von Hausordnungen oder Verhaltensvereinbarungen im Widerspruch zur Achtung des Privat- und Familienlebens gemäß

Geschäftszahl: BMBF-27.903/0031-I/5/2015  
SachbearbeiterIn: Dr.<sup>in</sup> Muriel Warga-Fallenböck  
Abteilung: I/4  
E-Mail: [muriel.warga-fallenboeck@bmbf.gv.at](mailto:muriel.warga-fallenboeck@bmbf.gv.at)  
Telefon/Fax: +43 1 531 20-2297/531 20-81 2297  
Ihr Zeichen:

Antwortschreiben bitte unter Anführung der Geschäftszahl.

Minoritenplatz 5  
1014 Wien  
Tel.: +43 1 531 20-0  
Fax: +43 1 531 20-3099  
[ministerium@bmbf.gv.at](mailto:ministerium@bmbf.gv.at)  
[www.bmbf.gv.at](http://www.bmbf.gv.at)

DVR 0064301

Art. 8 EMRK und zu Art. 1 BVG über die Rechte des Kindes (BGBl. I Nr. 4/2011) steht und daher unzulässig ist.


Mit freundlichen Grüßen

Wien, 16. Dezember 2015

Für die Bundesministerin:

SektChef Kurt Nekula, M.A.

**Elektronisch gefertigt**

Signaturwert	xl6lvsBk7jas56AxZWautmV2szCFVf68WLEcKov7QtlPw4yjTTbYPQtu2tnG0EZ626voj6x24TaQQ6gA/oCLccBRE0uk59z5UiiQH2v+iBG4DxhuzrCd4Oeq1PUor3qk5pUo/Y7aSweo2yfbB+eRDS2GeBjn2wbKU6/OBO5laZ0nt5PbNTgd4kRT/oOGNtfXu1va9wS5b7ih0l4KGTJ6i14/5SDtM9rZZVXxzpQ4mASlVwMTura6J3l6/nbr0lQkaeRCInnsaSjA+ZLvncWdwWR2YZ6gx0Y2k3M+On2f+iKJENMIVIS+8YwnToO6YTICVnUOrWN+dGRsavopTNXVig==	
	Unterzeichner	Bundesministerium für Bildung und Frauen
	Datum/Zeit	2015-12-22T09:32:23+01:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1179688
	Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: <a href="http://www.signaturpruefung.gv.at">http://www.signaturpruefung.gv.at</a> . Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: <a href="http://www.bmbf.gv.at/verifizierung">http://www.bmbf.gv.at/verifizierung</a> .	